

Betrieb. Deshalb besteht *eines der wichtigsten Prinzipien für eine gut organisierte kurzfristige Überleitung darin, den gesamten Ablauf der wissenschaftlich-technischen Arbeiten, die zu einem Aufgabenkomplex gehören, als einheitliches Ganzes zu behandeln.* Zwischen den einzelnen Phasen und Stufen — von der Forschung bis zur Produktion — muß über das Netzwerk die inhaltliche und terminliche Verzahnung als organischer, kontinuierlicher Prozeß geplant und geleitet werden. Dazu gehört es, die Kapazitäten der *Forschung, Entwicklung, Konstruktion und Technologie quantitativ und qualitativ entsprechend den Erfordernissen ihrer dynamischen Entwicklung aufeinander abzustimmen.*

Gegenwärtig gibt es in dieser Beziehung eine Reihe von Disproportionen. So entstehen immer wieder Störungen und Zeitverluste bei der Überleitung, weil vor allem die Kapazitäten der Technologie, der Projektierung und des Muster- und Vorrichtungsbau es nicht entsprechend ihrer Bedeutung in der wissenschaftlich-technischen Revolution gestaltet wurden.

Zugleich muß die sozialistische Gemeinschaftsarbeit zwischen den Forschern, Entwicklern, Konstrukteuren, Technologen und Arbeitern vom Beginn einer Aufgabe bis zu ihrem Abschluß organisiert werden.

Bereits in der Forschung muß der Technologie seine Forderungen vertreten. Andererseits kann die Arbeit des Forschers und Konstrukteurs erst dann als beendet gelten, wenn die projektierten Daten in der Produktion tatsächlich erreicht werden. Auf diese Weise werden wir Zeit bei der Überleitung gewinnen. Wir werden gleich den zum Teil großen Umfang nachträglicher konstruktiver und technologischer Veränderungen in der bereits angelaufenen Serienproduktion stark einschränken.

Ein besonderes Problem bilden jene Schwierigkeiten und Zeitverluste bei der Überleitung, die gegenwärtig noch dadurch verursacht werden, daß wichtige Zulieferungen und Ausrüstungen oft nicht rechtzeitig und vor allem nicht mit ausreichendem wissenschaftlich-technischem Niveau und in erforderlichem Umfang bereitstehen. Wir sind auch der Meinung, daß im Rahmen der Strukturentwicklung vor allem in den Zulieferzweigen die erforderlichen Kapazitäten für Forschung, Entwicklung und Produktion geschaffen werden müssen, damit sie den wachsenden Anforderungen gerecht werden.

Ich möchte zu den Fragen der Überleitung ausdrücklich betonen, daß wir in den zu schaffenden Bedingungen keineswegs rein technisch-organisatorische Maßnahmen sehen. Daß beispielsweise ein solch kompliziertes und aus einer Vielzahl unterschiedlichster Einzelaggregate bestehendes